



Text abrufbar im Internet unter www.iva.de/Presse

Pflanzenschutz
Pflanzenernährung
Biotechnologie
Schädlingsbekämpfung

„Schau ins Feld!“ 2017 – Mitmach-Aktion für Landwirte geht in die dritte Runde

Anmeldung ab sofort berücksichtigt auch Winterkulturen

(Frankfurt a. M., 3. August 2016) Auch im kommenden Jahr können deutsche Landwirte an der Aktion „Schau ins Feld!“ teilnehmen, um die Öffentlichkeit auf die Konsequenzen eines Verzichts auf modernen Pflanzenschutz aufmerksam zu machen. Damit zukünftig auch Winterkulturen in die Aktion einbezogen werden können, startet die Anmeldung für die dritte Runde der erfolgreichen Mitmach-Aktion bereits in diesem Monat. In den letzten beiden Jahren stieß die Aktion „Schau ins Feld!“ auf großes Interesse: Im Jahr 2015 legten etwa 190 Landwirte 300 Parzellen an. Dieses Jahr sind 300 Teilnehmer mit weit über 600 „Schau!-Fenstern“ dabei. Hinzu kommen noch 100 Schautafeln, die nach Österreich ausgeliefert wurden.

Die Teilnehmer verzichten dabei in von ihnen selbst festgelegten Flächen, sogenannten Nullparzellen, auf jede Anwendung von Pflanzenschutz. Im Lauf der Zeit ergibt sich hier ein Bild, das sich drastisch von demjenigen im regulär behandelten Feld unterscheidet: Verunkrautung und Schädlingsbefall drängen die angebauten Ackerkulturen massiv zurück, deren Restbestände nur kümmerlich aufwachsen. So erleben Passanten die unweigerlichen Folgen eines Landbaus ohne Schutz der Nutzpflanzen dort, wo ihre eigenen Nahrungsmittel ansonsten sachkundig und sicher erzeugt werden.

Die Initiative „Pflanzenschützer“ dokumentiert die Entwicklung laufend im Internet und begleitet die Aktion mit weiteren Maßnahmen.

Die Anmeldung ist ab sofort online möglich, die kostenlosen Schautafeln zur Kennzeichnung der Nullparzellen werden danach rechtzeitig ausgeliefert.

(2346 Zeichen)

[>> Ab sofort für „Schau ins Feld!“ 2017 anmelden](#)

[>> Die Initiative „Pflanzenschützer“ auf Facebook](#)

Der Industrieverband Agrar e. V. (IVA) vertritt die Interessen der agrochemischen Industrie in Deutschland. Zu den Geschäftsfeldern der 50 Mitgliedsunternehmen gehören Pflanzenschutz, Pflanzenernährung, Schädlingsbekämpfung und Biotechnologie. Die vom IVA vertretene Branche steht für innovative Produkte für eine moderne und nachhaltige Landwirtschaft.